Warum BROS

nicht heiraten wollen und

immer kalte Füße kriegen

riva

Ein Muss für alle Fans von Bro Code und Playbook

Warum Bros nicht heiraten wollen und Chicks immer kalte Füße kriegen

Warum **BROS**

nicht heiraten wollen und



riva

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie.

Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Für Fragen und Anregungen: Bros.Chicks@rivaverlag.de

1. Auflage 2013

© 2013 by riva Verlag, ein Imprint der Münchner Verlagsgruppe GmbH

Nymphenburger Straße 86

D-80636 München Tel.: 089 651285-0 Fax: 089 652096

Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten. Kein Teil des Werkes darf in irgendeiner Form (durch Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne schriftliche Genehmigung des Verlages reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Umschlaggestaltung: Sina Schneck, München

Umschlagabbildung: iStockphoto Satz: Georg Stadler, München Druck: CPI – Ebner & Spiegel, Ulm

Printed in Germany

ISBN 978-3-86883-302-7

ISBN E-Book (PDF): 978-3-86413-335-0

ISBN E-Book (EPUB, Mobi): 978-3-86413-336-7

-Weitere Informationen zum Verlag finden Sie unter

www.rivaverlag.de

Beachten Sie auch unsere weiteren Verlage unter www.muenchner-verlagsgruppe.de



Ein Leid- sowie Leitfaden und Nachschlagewerk mit über 100 Tipps für Umgang, Haltung und Pflege!

INHALT

Einleitung	9
Wörterbuch	13
Das Auge	29
Fangfragen	39
Nonverbale Kommunikation	43
Partys	51
Verliebt, fuck	63
Shoppen	79
Das 1. Date	93
Geschenke	107
Die häufigsten Beschwerden	117
Haltung	131

Die Trennung	143
Zurückerobern für Anfänger	153
Der Grillvergleich	163
Warum Bros nicht heiraten wollen	173
Doppelstern oder Fehlbesetzung	177

EINLEITUNG

Wenn ER einen Kasten Bier für ein optimales Geschenk hält und sein gelegentliches Kopfnicken in der Disco als Tanzen definiert, wenn er der Freundin seines Kumpels am Telefon Stein und Bein schwört, dass dieser sich bei ihm auf dem Sofa befindet und noch schläft, obwohl er gerade selbst erst aufgewacht ist und nicht weiß, wo er sich befindet ...

... und falls SIE mindestens einmal eine rauschende Liebesnacht abgebrochen hat, weil ihr die beste Freundin auf die Mailbox heulte, wenn sie ihr Geld beim Ausgehen in ihren Schuhen oder dem BH aufbewahrt und den kompletten Chor von »Oh Happy Day« alleine singt, wenn der Postbote das Paket vom Onlineshopping die Treppe hochträgt, dann – ja dann:

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!
IHR HABT EUCH GEFUNDEN!
EIN WASCHECHTER BRO UND
EIN ORIGINAL CHICK.

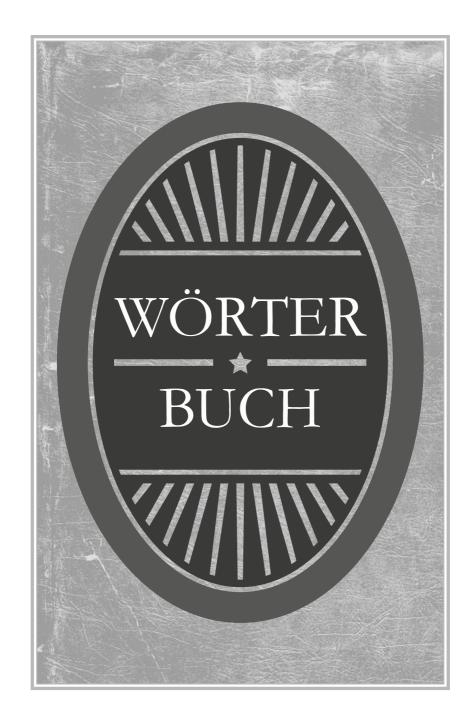
Anstatt euch nun ins Ungewisse rennen zu lassen, geben wir euch diesen praktischen Ratgeber an die Hand. Möge er euch Hilfestellung und Stütze sein und möge er euch vor allem vor wahnsinnig bescheuerten Aktionen bewahren. Denn so viel ist klar: Zwischen Chick und Bro ist nicht alles so leicht wie in der ersten Zeit nach dem Kennenlernen, wenn die Macken des anderen noch »liebenswerte Eigenarten« sind und ihr euch gegenseitig füttert.

Wir werden die Bros unter euch in die wahre Bedeutung des Wortes »Nichts« einweihen und erklären, warum sie *plötzlich so komisch* ist, obwohl ihr *gar nichts gemacht* habt. Den Chicks unter euch werden wir mit Rat und Tat beiseitestehen, falls ihr ein paar lustige Kosenamen braucht oder wissen wollt, wie er auf einer Party trotz Vollsuff nicht verloren geht.

Keine/r von euch soll sich mehr angesichts der Erkenntnis *Ich habe mich in ein Chick/einen Bro verknallt – was nun?* die Haare raufen. Alleine aus diesen Gründen ist dieses Buch geschrieben worden. Und um eine Mörderkohle zu verdienen.

Wohlan denn, ihr furchtlosen Schätzchen:

Viel Glück und toi, toi, toi.



Bros und Chicks benutzen zwar dieselben Wörter und Redewendungen, meinen aber oft völlig verschiedene Sachen damit. Das ist nicht weiter beunruhigend und völlig normal, es kommt dadurch jedoch zu jeder Menge Missverständnissen.

Es kann zum Beispiel passieren, dass ein Chick sagt: »Verpiss dich!« Dies ist von ihr als Hinweis gemeint, dass die Anwesenheit des Bros nicht als angenehm empfunden wird, verbunden mit dem Wunsch, er möge diesem unangenehmen Gefühl Abhilfe verschaffen, indem er den Ort wechselt. Der angesprochene Bro versteht jedoch unter Umständen: »Trink dir einen Höllenrausch an und versuche es dann noch mal!« und schon hat man den Salat.

Wenn Chicks und Bros also miteinander kommunizieren, dann ist das in etwa so, wie wenn man in ein fernes Land fährt: Man sollte ein paar wesentliche Sätze und grundlegende Ausdrücke in der Landessprache beherrschen, sonst versohlt einem jemand den Arsch, bevor man »Das habe ich anders gemeint« bei *LEO.org* eingeben kann.

Wörterbuch für Bros

Die Sprache der Chicks ist eine Sprache voller Falltüren und doppelter Böden. Sie zählt zu den schwierigsten Sprachen der Welt. Ein Chick kann sich ohne Weiteres derart in versteckten Andeutungen zwischen den Zeilen verheddern, dass sie am Schluss selbst keine Ahnung mehr hat, was sie eigentlich sagen wollte. Auch wenn sie das niemals zugeben würde. Präge dir die folgenden Basics gut ein, nutze sie, aber prahle nicht mit deinem Wissen: Chicks mögen zwar Frauenversteher, haben aber keinen Sex mit ihnen.

»Bitte?«

Wenn ein Chick »Bitte?« sagt, dann klingt dies zwar wie eine Frage, ist aber keine. Du solltest in diesem Fall keineswegs wiederholen, was immer du auch gerade gesagt hast. Sie hat dich akustisch durchaus verstanden, gibt dir aber die Chance, das Gesagte zu revidieren. Mehr als das: Sie rät dir dazu.

»Tschüss, Schatz, und pass auf dich auf!«

Diese Abschiedsfloskel funktioniert ähnlich wie ein Eisberg in der Antarktis: Das, was du siehst, sind ein lieber Abschiedsgruß und der Wunsch, du mögest unversehrt bleiben. Die neunzig Prozent jedoch, die unter der Wasseroberfläche verborgen sind, beinhalten die Aussage: »Und wenn du mich betrügst, schneide ich dir die Eier ab!«

»Nichts!«

Kein Wort im Sprachgebrauch eines Chicks wird von einem Mann so häufig missdeutet wie das Wort »Nichts«. Ebenso häufig ergeben sich daraus, frei nach Joe Black, Konsequenzen, die in ihrer Endgültigkeit deine Vorstellungskraft bei Weitem übersteigen. In der Regel ist »Nichts« eine Antwort auf eure vorausgehende Frage »Was ist los?«. Diese Frage offenbart, allein durch ihre Existenz, zwei Dinge:

- a) Du vermutest, dass sie sauer ist, sicher bist du dir aber nicht, *du kennst sie ja kaum*.
- b) Du hast nicht die geringste Ahnung was du angestellt haben könntest.

Die Kombination dieser beider Aussagen mit vorangegangenem Tatbestand kann ein Chick schon mal die Fassung verlieren lassen. »Nichts« lässt sich in fünf Hauptbedeutungen unterteilen, diese sind emotional aufsteigend geordnet:

- Ein fröhliches »Nichts« mit einer leichten Verwunderung im Abklang: Es liegt tatsächlich nichts gegen dich vor, es ist keinerlei Gefahr im Verzug.
- 2. Eine kurze Pause zwischen der Fragestellung und der Antwort »Nichts« deutet auf eine Überlegung hin, ob deine Tat als »Nichts« bewertet werden kann. Glückwunsch, sie ist zu deinen Gunsten ausgefallen.
- Bei einem leicht gereizten »Nichts« ist Besänftigung noch möglich, vorausgesetzt, du machst alles durch blöde Rechtfertigungen nicht noch schlimmer.
- 4. Ist das »Nichts« lauter als erwartet und widmet sie sich direkt danach einer Tätigkeit wie Aufräumen, Putzen oder Wäsche waschen, ist äußerste Vorsicht angesagt. Du solltest dich in diesem Fall ruhig verhalten, nicht im Weg stehen und deine Koffer im Auge behalten: Gewaschene Wäsche kann nämlich sowohl in den Schrank als auch in den Koffer wandern.
- 5. Ein hysterisch gebrülltes »NICHTS!!!!!« weist auf große emotionale Aufruhr hin und bedeutet nicht »Nichts«. Es bedeutet die Apokalypse ist nah, und wenn du noch alle fünf beisam-

menhast, schließt du die Wohnungstür von außen und wartest ein paar Stunden bevor du ihr wieder unter die Augen trittst. Hinweis: Überlege in dieser Zeit, was den Hurrikan ausgelöst haben könnte, und geh dich nicht einfach nur betrinken.

»Links!«

»Links« ist eine Richtungsangabe, die meist im Straßenverkehr benutzt wird, um den Fahrer eines Kraftfahrzeugs zu informieren, wohin die Reise gehen soll. »Links« bedeutet insofern durchaus eine Änderung der momentanen Richtung, jedoch nicht zwingend, dass diese Änderung in die linke Richtung erfolgen soll.

»Rechts!«

»Rechts« ist eine Richtungsangabe, die meist im Straßenverkehr benutzt wird, um den Fahrer eines Kraftfahrzeugs zu informieren, wohin die Reise gehen soll. »Rechts« bedeutet insofern durchaus eine Änderung der momentanen Richtung, jedoch nicht zwingend, dass diese Änderung in die rechte Richtung erfolgen soll.

»Ja!« und »Nein!«

Chicks meinen »Ja«, wenn sie »Ja« sagen, und »Nein«, wenn sie »Nein« sagen. Wenn sie weder »Ja« noch »Nein« sagen, sondern ruhig sind, ist Vorsicht geboten.

»Ich liebe dich.«

»Ich liebe dich« heißt, sie würde für dich bis ans Ende der Welt gehen. Es sei denn, du sagst darauf nicht auch: »Ich liebe dich«. Dann war es nur Spaß.

»Hey!«

»Hey« kann eine eindringliche Bitte sein, sie in den Arm zu nehmen und ihr über den Kopf zu streicheln und sie nie mehr loszulassen. Oder es heißt einfach nur »Hey«.

»Hat dein Freund XY eigentlich eine Freundin?«

Heißt: »Wie hoch ist die Wahrscheinlichkeit, dass er mein Side Chick toll finder?«

»Mirissoschlechtichglaubichmusskotzen!«

Ein eindringlicher Hinweis, dass es ratsam wäre, zügig eine Toilette aufzusuchen. Wenn keine Toilette in der Nähe ist, weil ihr euch zum Beispiel in deinem Auto befindet, ist es ein Hinweis darauf, dass der Fußbereich des Beifahrersitzes zeitnah einer Reinigung bedarf.

»Mach doch, was du willst!«

Hierbei handelt es sich um ein Synonym für »Wehe, du machst das Falsche, dann fehlst du beim Frühstück«. Es bedeutet nie und unter gar keinen Umständen, dass du das tun sollst, was du willst.

»Willst du DAS anlassen?«

Diese Frage, deine Klamotten betreffend, beinhaltet nur scheinbar eine optionale Variante. Von Bedeutung ist der unausgesprochene Appendix: Wenn du DAS anlässt, kannst du alleine ausgehen!

»Ich muss noch schnell in die Maske!«

Sie verschwindet für längere Zeit ins Badezimmer.

»Jippiieehh! Titten!«

Dieser Ausspruch hat nichts mit dir zu tun. Er erfolgt meistens vor dem Badezimmerspiegel und drückt lediglich die Freude eines Chicks über das Vorhandensein ihrer Brüste sowie die damit verbundenen Vorteile aus.